

Der **Photonenwasser Generator, PWG76L**, entwickelt von Ing. Ludwig Holzer in Synergie mit der **Photonen-Technologie**.  
Moduliert mit explizit determinierten informations-feldgesteuerten Frequenzspektren als Wirkquanten der Bioresonanz und Bioenergetik.

Orthoenergetisches, vitales Photonenwasser (Lichtwasser) aus Ihrer Wasserleitung. Verkalkungen an Installationen und an Geräten stark verringert bis eliminiert. Schutz vor Schadstoffinformationen, Elektrosmog etc. Zellunterstützend.

### **Quantenphysikalisches Feld höherer Ordnung**

Über Jahrhunderte hat die Wissenschaft ein Weltbild geprägt, welches rein auf den Grundsätzen der Newton'schen Physik, der Materie beruht. Erst die Erweiterung bzw. Neudefinition der wenig beachteten Quanten-Physik, im auslaufenden 20. und beginnenden 21. Jahrhundert, lehrt uns jedoch die neuen Erkenntnisse der Energetik mit neuen Dimensionen zu besetzen. Die Existenz des Äthers wurde von A. Einstein abgeschafft, jedoch Jahre später von den russischen Astronomen Nasonov und Kosyrev in einer langen Reihe von Experimenten nachgewiesen. In der Quantenphysik ist der Dualismus „Welle-Teilchen“ ein „sowohl als auch“ und nicht ein „entweder oder“ (D. Boehm). Der deutsche Ausnahme-Dipl. Physiker Burkhard Heim hat diese höheren Dimensions- und Realitätsebenen mathematisch als zwölfdimensionalen Raum erfasst und in mehreren Büchern veröffentlicht. [1] Er war es auch, der die mathematischen Grundlagen für jene Dimensions-Ebenen schuf, aus welchen quanten- und photonenphysikalische Felder – die **Photonen-Technologie** - wirken.

### **Feinstoffliche oder auch immaterielle Energien**

Es wurde dabei, unter vielem anderen, erkannt, dass feinstoffliche (immaterielle) Energien als Schwingungen, insbesondere Photonenfrequenzen, auch im Wasser von eminent wichtiger Bedeutung für das gesamte Leben und für unsere Gesundheit, als Licht- und Wasserwesen, sind. Leider sind wir seit einigen Dekaden den anthropogenen Schadstoffemissionen, z.B. dem Bombardement durch immer mehr und höher frequenten Elektro-Smog - das Tausendfache als vor 40 Jahren - sowie durch Kriege, Hormone, Arzneierivate, Chemie- der Spritzmittel- und Kunstdüngerindustrie, dem biologischen und chemischen Müll ausgesetzt. Nun, unser Körper und seine Organe bestehen bekannterweise zu ca. 70% aus Wasser, d.h. ein Mensch mit 70 kg Körpergewicht trägt 5 Eimer Wasser zu je 10 Litern in sich. Dazu stellt sich nun die Frage, ob unser Trinkwasser richtig **strukturiert** und **energetisch bioaktiv** ist oder nicht, um seine naturgesetzlichen Aufgaben in Organismen zu erfüllen.

### **Ein Strukturvergleich**

Betrachten wir zuerst einmal die beiden Minerale Graphit und Diamant (*bzw. Glimmer und Bergkristall*). Wie wir wissen, sie bestehen aus dem Element Kohlenstoff (*bzw. aus Silizium*). Graphit (*bzw. Glimmer*) ist ein eher belangloses Mineral mit Schicht-Gitteraufbau, die Atome sind in hexagonalen, flächenorientierten Gitterebenen angeordnet. Während der Diamant (*bzw. der Bergkristall*)

mit kubisch dichtester raumorientierter Gitterstruktur als edelster Juwel (*bzw. ein Halbedelstein als Bergkristall*), mit imposanten Eigenschaften und Energien ist. Der Unterschied zwischen beiden Mineralien liegt ausschließlich im Aufbau der Gitterstruktur, das heißt in der Anordnung der Atome. Diese Kenntnis der geordneten räumlichen Anordnung der Atome bzw. der Moleküle müssen wir im biophysikalischen Sinn auch auf die Moleküle des Wassers übertragen. Dabei wird erkannt, dass eine optimale quasi-kristalline **Strukturierung** sowie **Energetisierung** unseres Lebensmittels Nr. 1, es ist das Wasser, unseren Gesundheitsstatus im **bioenergetischen** Sinn enorm beeinflussen kann.

### **Wie steht es nun um die energetische Beschaffenheit unseres Leitungswassers?**

Sensorisch sauberes und keimfreies Wasser, ist noch lange kein gesundes Wasser. Was wir jetzt als Leitungswasser trinken ist biologisch degeneriertes lebloses Wasser, ohne Molekularbewegung. Die informationstragenden Strukturen sind durch das Aufbereiten gemäß der Trinkwasserverordnung (TWV) sowie anderen fachlich nicht qualifizierten Verfahren als auch auf dem Weg durch die Rohrleitungen zerrieben und zerstört worden. Früher gab es keine Pump-Wasserversorgung. Das reine Wasser wurde direkt aus den Brunnen geschöpft oder aus ausgewählten Quellen, auf natürliche Art, in eigens geschaffenen offenen Leitungen, Aquädukte, geleitet. Hätte unser Leitungswasser noch den Energiegehalt von geschöpftem Brunnen- oder Quellwasser wie noch vor 80 und mehr Jahren, gäbe es heute viel weniger leidende Menschen mit kostenintensiven Degenerationskrankheiten, jedoch mehr gesündere Menschen mit höherer Lebensqualität.

### **Aus dieser Erkenntnis ist es daher zwingend notwendig, das Wasser durch geeignete physikalische Verfahren zu seiner Ur-Qualität heilsam zurückzuführen.**

Denn nur ausschließlich energetisch hochwertiges (Kristall-, bzw. Licht-) Wasser kann in unserem Organismus seine so bedeutungsvollen Aufgaben erfüllen. Nur dann ist es ein **Lebens-** oder „**Heilmittel**“, das die vielen hochkomplizierten, biophysikalischen und bioenergetischen Vorgänge im richtigen energetischen Sinn steuert und aufrecht erhalten kann. Hier soll den nachfolgend genannten Wissenschaftlern vorgegriffen werden, und zwar: Durch das komplementärmedizinische Verfahren, der **Bioresonanz-Messung nach Dr. Voll**, kann z. B. der energetische Zustand von Organen gemessen werden. Organe, die mit energetischen Defiziten behaftet sind, werden schon kurze Zeit nach dem Trinken von einem Glas Wasser, mittels **photonen-komprimierter**, "photonisierten" **Si-Kristallen** vitalisiertem, also Leitungswasser aus dem **Photonenwasser Generator**, energetisch so aufgebaut, dass wieder eine wesentlich höhere bis normale Organenergie festgestellt werden kann. Das ist die verblüffende Wirkung in unserem Körper, die durch **Strukturierung** und **Energetisierung** eines Leitungsrohwassers zu einem **(Bio)Photonenwasser** bzw. zu einem **Lichtwasser**, mittels Nutzung der im universellen Einklang stehenden **universellen Lichtspektralenergie**, der **Photonen-Technologie**, hervorgerufen wird. Diese Energie kann man nicht anfassen, nicht sehen und kann sie unter kein Mikroskop legen. Die Wirkung steht im Einklang mit den Frequenzen des Sonnenlichtes (Photonen), der Zellen, des

Bergkristalls und des Urquellwassers, von  $10^{13}$  bis  $10^{24}$  Hertz. Bio-Photonen haben  $1,26 \times 10^{15}$  Hertz, also 1,26 Billionen Schwingungen pro Sekunde.

### **Strukturiertes Wasser ist in und zwischen den Zellen.**

Der berühmte amerikanische Arzt und Forscher, **Dr. Cousins**, schreibt: „Heute stellt man sich Zellen so vor, dass sie als Grundsubstanz strukturiertes Wasser enthalten. In einer polarisierten Wasserstruktur sind Enzyme und andere Makromoleküle, zusammen mit Natrium- und Kalium Ionen, eingebettet.“ [2] Erwiesener Weise geht ein Großteil des intrazellulären Stoffwechsels in einem Netzwerk aus **strukturiertem Wasser** vor sich.

Der österreichische Mediziner, **Uni. Prof. Dr. Pischinger**, entwickelte die „Theorie der Grundregulation“, die einen vorläufigen Höhepunkt medizinischer Systemvorstellungen erreicht, und einen vortrefflichen Rahmen für die Erforschung der Rolle des Wassers in der Biologie abgibt.

In unserem Körper gibt es keinen unmittelbaren Kontakt zwischen den Organzellen und Kapillaren. Auch nicht zu den vegetativen Nervenfasern. Dies hat zur Folge, dass jeder Reiz und jeder Stoffwechselfvorgang über die extrazelluläre Gewebsflüssigkeit, **dem Wasser**, gehen muss! [3]

Daher spielt strukturiertes Wasser im intrazellulären Raum sowie im Bindegewebe eine zentrale Rolle in der Regulierung des **Wasser-, Schadstoff-, Elektrolyt- und Wärmehaushaltes** des Menschen bzw. der Säugetiere. Ebenso ist Wasser für das wichtige **Säure-Basen-Gleichgewicht** und für **das Redoxpotential** zuständig. Ungleichgewichte in unserem Organismus können für degenerative Langzeitleiden verantwortlich sein.

### **Elektrosmog**

Äußerst nachdenklich stimmen die neuesten EU-wissenschaftlichen Erkenntnisse, dass anthropogene elektromagnetische Frequenzen von Mobilfunk, Schnurlostelefonen, Militär-, Polizei- und Satellitenfunk, Geheimdienste, HAARP-Projekte und dgl., die Struktur des extrazellulären Körperwassers massiv verändern können. Die Zelle erhält somit für alle elementaren Stoffwechselfvorgänge ein völlig **unphysiologisches**, neues, ihr **unbekanntes** energetisches Umfeld bzw. Milieu. Krebs, neurodegenerative Krankheiten etc. können dadurch letztlich eine Folge dessen sein. [4]

**Viele Naturheiler und Erfahrungsmediziner empfehlen deshalb, täglich 2 bis 3 Liter orthoenergetisches, d. h. „photonisiertes“ Wasser zu trinken, um mind. 1,5 Liter Urin zu produzieren, um dieser höchst alarmierenden Belastung entgegenzuwirken.**

Darüber hinaus wird durch den **Photonenwasser Generator** schwarz-schmutziges, übelriechendes Zentralheizungs- und Kühlwasser damit „photonisiert“ und ohne Chemie in wenigen Tagen klar und frei von Geruch mit optimaler Heizleistung. Fußbodenheizungen sind angenehm wohlfühlend! Kühlpaneele können entschlamm werden.

Ein interessantes Ergebnis des Biophotonen-Forschers, **Univ. Prof. Dr. F. A. Popp**, lautet: **„Nur in einer geordneten Wasserstruktur können die Zellen, mit Hilfe von geordnetem Licht (Biophotonen), Informationen der DNA-Moleküle weitergeben“.**

Der österreichisch-russische Biophysiker, **Univ. Prof. Dr. Karl Trincher**, geht sogar noch weiter, wenn er betont: „Der eigentliche Träger des Lebens ist das intrazelluläre Wasser und nicht die biologischen Makromoleküle, wie fälschlich angenommen worden war. Stirbt nämlich eine Zelle, so verändern sich zunächst nicht etwa die Eiweiße und die anderen Makromoleküle, sondern es bricht die besondere, geordnete Struktur der Zellflüssigkeit zusammen. Ausschlaggebend dafür ist nicht die chemische Zusammensetzung, also welche Stoffe, wie z.B. Mineralien, darin gelöst sind, sondern die Anordnung und Vernetzung der Wasser-Moleküle, also ihre physikalische Struktur und Frequenz.“ Trincher kommt daher zu dem Schluss: „**Das Geheimnis des Lebens liegt im Wasser, im Ordnung bewahrenden Wasser.**“ [5]

### Ordnungsstrukturen

Wenn wir nun diese elementaren Erkenntnisse auf die heutige Wasserbeschaffenheit übertragen, dann müssen wir uns die ernsthafte Frage stellen, welche Ordnungsstrukturen denn noch in unserem Brauch- bzw. Leitungswasser liegen. Dasselbe wird meist gepumpt, in großen Behältern gelagert, gechlort oder fluoriert, chemisch behandelt, UV-bestrahlt, um - bakteriologisch betrachtet - den gesetzlichen Erfordernissen zu entsprechen. Mit hohem Druck wird es alsdann durch kilometerlange Rohrleitungen gepreßt, bis es endlich gebrochen und zerrieben beim Verbraucher selbst angekommen ist. Es sollte für jeden verständlich sein, dass die Ordnungsstruktur, die eben die Natur (Schöpfung) dem Wasser gegeben hat, durch derartige Prozesse und Verfahren völlig zusammenbrechen muss.

### Forschung

durch den **Photonen-Trinkwasser-Generator**, also durch eine Heilung mittels der **Photonen-Technologie**, sowie **informationsfeldgesteuerte Wirkquanten**, gelangen die lebenswichtigen Ordnungsstrukturen wieder in das Wasser; es wird zu einem (Bio)Photonenwasser. Die Fähigkeit zur Selbstreinigung wird diesem wichtigsten Lebenselement erneut ermöglicht. Uns ist es gelungen mittels der **Photonen-Technologie** die Wasserstrukturierung mit einem bisher ungeahnt hohen, **schöpfungs-konformen ununterbrochenen Energiezustand**, mit einem optimal hohen Anteil an Ordnungsstrukturen, dauerhaft zu sichern.

### Wasser ist quasikristallin

Je größer der geordnete, strukturierte Anteil im Wasser ist, umso besser ist seine biologische Qualität. Der deutsche **Dipl.-Physiker Dr. Ludwig**, hat diesen Aspekt wie folgt geschildert: „Wasser unterscheidet sich von anderen Flüssigkeiten dadurch, dass es ein sogenanntes 2-Phasen-System bildet. Neben seinen ungeordneten Anteil von Wassermolekülen besitzt es einen hochgeordneten Anteil. Man nennt diesen Anteil auch kristallin-flüssig, da er einen gleich hohen Ordnungsgrad wie ein Kristall (Diamant, Bergkristall) innehat. Die zwischenmolekularen Kräfte im kristallin-flüssigen Teil präsentieren eine sehr hohe Energie. Während nun die energetischen Bindungen in der ungeordneten, also in der normal-flüssigen Phase relativ gering sind“. [6].



## **Heilige Geometrie des Wassers**

Eine besonders spektakuläre Eigenschaft der H<sub>2</sub>O-Moleküle ist, sie können sich auch zu regelmäßigen, geometrischen Formen zusammenschließen, und zwar nicht zu beliebigen, wie die Cluster selbst, sondern zu den seit dem Altertum bekannten 5 platonischen Körpern: Tetraeder (Feuer), Kubus (Erde), Oktaeder (Luft), Dodekaeder (Äther) und Ikosaeder (Wasser). Auf diese Weise entstehen komplexe, stabile Strukturen, quasi eine Art flüssige Kristalle, die sogar im Wasserdampf bestehen bleiben. Man spricht in diesem Zusammenhang auch von der heiligen Geometrie des Wassers. Diese 5 platonischen Körper waren nämlich schon für Pythagoras und Platon das Abbild heiliger Dimensionen und Harmonien. Hier treffen sich fortgeschrittenste physikalische Erkenntnisse und tiefes archaisches Wissen. Gemäß dem Gesetz der Resonanz: „Wie oben, so unten“, kommuniziert das hochgeordnete Wasser mit Sonnenlicht, kosmischen, feinstofflichen Energien und Einflüssen, gleich wie unsere DNA mit dem Universum. Alles was ist, ist nur, weil alles mit allem kommuniziert. **Ein jedes hat seine Existenz im anderen.**

### **Wasser ist Quelle, Empfänger und Speicher von Informationen, d.h. von elektro-magnetischen Schwingungen.**

Ebenso wie das Wasser heilvolle, positive Informationen aufnehmen kann, vermag es auch schädliche, negative Prägungen aus der Umwelt zu „speichern“. Leider werden diese meist abträglichen Schadstoffinformationen und Schwingungen in den üblichen Wasseraufbereitungen nicht beseitigt. Nur spezielle physikalische Verfahren, insbesondere die Anwendung des Verfahrens der **Photonen-Technologie** und **Bioresonanz** sichern eine Unwirksamkeit dieser Schadstoffinformationen. Werden diese nicht angewandt, können die dem Wasser aufgeprägten abträglichen Informationen eine Störung der Zell- sowie der Bio-Kommunikation, mit ihren oft gravierenden gesundheitlichen Langzeitfolgen, in unserem hochkomplizierten Organismus, verursachen. Diese Erkenntnis wurde von verschiedenen Wissenschaftlern, u.a. vom **Dipl.-Physiker Dr. Ludwig**, klar nachgewiesen und mittels spezieller Frequenzmessung bestätigt.

### **Heilwässer - Wasserheilung**

Im umgekehrten Sinn konnte festgestellt werden, dass sogenannte Heilwässer besonders positive, zur Erde und Universum - (Bio)Photonen - harmonische Schwingungsfrequenzen aufweisen. Messungen am Lourdes Quellwasser und anderen Heilwasserquellen konnten diese Tatsache belegen. Biologisch hochwertiges Wasser muss positive Informationen, d. h. Frequenzen des Sonnenlichtes mit 10<sup>15</sup> Hertz und mehr sowie hohe kristalline Ordnungsstrukturen aufweisen, wenn es unserem Organismus zuträglich sein soll. Mittels gediegener Nutzung der Ätherenergie, mit Hilfe des **Photonenwasser Generators**, kann unser meist biologisch totes Leitungswasser wieder „geheilt“ und zu hochwertiger orthoenergetischer Quellwasserqualität, einem (Bio)Photonenwasser, zurückgeführt werden.

## **Kalkstein in Wasserrohren, Haushaltsgeräten und Sanitäreinrichtungen**

Dieses ist ein exquisites Thema der **Photonen-Technologie** und **Water Engineering** und ist zu beschreiben mit dem Prädikat: verblüffend! **Unbequeme kristalline Kalksteinablagerungen, Inkrustationen in Rohren, an Geräten und Installationen in Haushalten, Betrieben etc., sind sichtlich reduziert bis Vergangenheit. Chemiekeulen, teure Kalkschutz-Präparate sowie Substitutionsgeräte, Zentner von Salzen gegen Kalk, sind entbehrlich. Schwarzschnitziges Heizungs- und Kühlwasser in Radiatoren konvertiert in wenigen Tagen selbständig ohne Chemie zu völlig klarem Wasser. Schadstoffinformationen, die Fußboden-Heizungen oft unbequem werden lassen, sind unwirksam. Die Photonentechnologie und Water Engineering sichern hohen Umweltstandart.**

### **Verifizierte Besetzungen von Wirkquanten der Photonentechnologie, Bioresonanz und Water Engineering**

- Wissenschaftlich und empirisch erwiesen.
- Im ganzheitlichen Sinn können alle wasserfremden Schadstoffinformationen im Leitungswasser unwirksam werden.
- das Wasser wird unmittelbar energetisiert und mit höchster Ordnung neu strukturiert.
- Orthoenergetische Wassermolekülbewegung und Strukturierung werden dauerhaft stabil erhalten, auch beim Kochen.
- Elektrosmog aller Provenienzen kann überlagert werden und tritt mit dem Organismus nicht bzw. gehemmt in Resonanz.
- Die innere Oberfläche des Wassers wird, durch die Wasserkristalle sowie Verkleinerung der Cluster, wesentlich vergrößert.
- Unsere Haustiere, Pflanzen und Blumen lieben, durch den **weltweit einzigartigen** und **patentgeschützten Photonewasser Generator**, strukturiertes vitalisiertes ortho-energetisches Leitungswasser aus dem Wasserhahn.
- Die Sauerstoffbindungsfähigkeit des Wassers wird erhöht.
- Die interzelluläre Kommunikation wird erhöht, das bedeutet eine hohe gesunde Zellstabilisierung, die Organenergien werden messbar erhöht.
- **Technische Geräte, Armaturen, Boiler, Heizkessel, Rohrleitungen aller Durchmesser, Badewannen, WC etc. haben kaum Inkrustationen und kaum Wartungsaufwendungen, jedoch wesentlich längere Lebensdauer, geringste Wartungskosten sowie hohe Werterhaltung. (Photos)**
- Die Lösungskraft des Wassers wird erhöht. Bestehende und aufgeprägte positive Informationen sind gespeichert und nachhaltig stabil erhalten.
- Die Oberflächenspannung von 74 dyn kann vermindert werden.
- Der Pflanzenwuchs wird sichtlich erhöht.
- Alle Speisen und Getränke aus Küche, Restaurants und Nahrungsmittelfabriken schmecken bestens.
- **Glasklare Zentralheizungs- und Kühlwässer, keine Schadstoff-Schwingungen, Reduzierung der Heizkosten, keine unbequemen Beine mit Fußbodenheizungen. Keine Schlammbildungen bzw. -Ablagerungen.**

- **In Summe: Die „Grüne Wahl“!**
- U.v.m.

### **Bei der Bio-Verwertbarkeit der im Wasser enthaltenen Mineralien spielt der energetische Zustand des Wassers eine entscheidende Rolle.**

Eine Sensation zum Thema „gesundes Wasser“ stellt der erarbeitete, wissenschaftliche Nachweis dar, dass Informationen sowie immaterielle Schwingungen nicht nur dem physischen Körper des Menschen, sondern auch dem materiellen Aufbau des Wassers übergeordnet sind und ihn bestimmen. Durch das Energetisierungsverfahren, von Leitungswasser mit der **Photonen-Technologie** und **expliziten informationsfeldgesteuerten Frequenzspektren**, können Effekte wie durch ein Heilwasser ausgelöst werden.

### **Forschung, vorläufiger Höhepunkt in der Zellstabilisierung.**

In der **Photonen-Medizintechnik** - angewandte **Photonen-Technologie** - wurde mit der universellen Lichtspektralenergie, der bipolaren atomaren Energienutzung, ein allumfassendes Therapiekonzept in der Komplementär-Medizin mit den Intra-Scalar-Stationen zur Zellregulation erreicht. Vereinzelt können über den verstärkt erhöhten biophysikalischen Ionenausgleich - resultierend aus der universellen Lichtspektralenergie - durch Resonanzverhältnisse, vorbehaltlich Erfolge in der Auflösung von Metastasen erzielt werden. Die Forschungen gelten als noch nicht abgeschlossen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Literaturhinweise:

- [1] Dipl. Physiker. Burkhard Heim, Resch Verlag, Innsbruck und „Raum & Zeit“.
- [2] Dr. G. Cousens: „Ganzheitliche Ernährung“
- [3] Univ. Prof. Dr. Alfred Pischinger: „Das System der Grundregulation“
- [4] Univ. Prof. Dipl. Ing. DDr. Andras Vagra „Mobilfunk macht krank“, „Raum & Zeit“
- [5] Univ. Prof. Dr. Karl Trincher: „Wasser - Grundsubstanz des Lebens und Denkens“
- [6] Dr. rer. nat. Wolfgang Ludwig: „Medizin im 20. Jahrhundert“

Andere Veröffentlichungen

Schörfling, im Februar 2016, 4. Überarbeitung. Vorläufige Fassung, ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Rechte sowie neue und erweiterte Erkenntnisse bzw. Imponderabilien vorbehalten. Gebrauchsinformation: Das Photonenwasser aus dem Photonenwasser Generator ist kein Heilmittel und es ersetzt weder eine ärztliche Diagnose, eine Therapie noch die Einnahme von Medikamenten. Verfasser: Ing. Ludwig Holzer, in eigener Sache, A-4861 Schörfling am Attersee, Schießstatt 11, E-Mail: [holzer.ludwig@aon.at](mailto:holzer.ludwig@aon.at) Tel. 0043 (0)676 9759 214.